



Internationale Ausschreibung

Egon-Matzner-Preis für Sozioökonomie 2017

Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens des Fachbereichs (Instituts) für Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik wurde der Preis 2012 erstmals vergeben und wird 2017 zum sechsten Mal ausgeschrieben.

Egon Matzner (1938–2003) war von 1972 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1998 Professor am Institut für Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik der Technischen Universität Wien. Querdenker, immer offen für neue Themen in der Ökonomie, Wissenschaftler vor allem in den Bereichen Sozioökonomie, Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik, politisch engagiert und kritisch begleitend – so haben viele Egon Matzner in Erinnerung. Matzner war aber auch prägend für Generationen von Planer/inne/n und Wissenschaftler/inne/n, denn er hat immer junge Wissenschaftler/innen in vieler Hinsicht gefördert und unterstützt.

Der Egon-Matzner-Preis für Sozioökonomie wird an junge Wissenschaftler/innen (bis 35 Jahre) für wissenschaftliche Publikationen (begutachtete Beiträge in wissenschaftlichen Zeitschriften oder Monographien in anerkannten wissenschaftlichen Verlagen) und hervorragende akademische Abschlussarbeiten (Diplomarbeiten, Dissertationen) vergeben. Insbesondere werden Arbeiten in folgenden Themenbereichen gefördert:

- Sozioökonomie, heterodoxe Ökonomik
- Evolutionäre Ökonomik
- Institutionelle Ökonomik
- Finanzwissenschaft und fiskalischer Föderalismus
- Infrastrukturökonomie und –politik

Im Besonderen können Arbeiten ausgezeichnet werden, die

- praktische und empirische Probleme in den oben genannten Bereichen auf Basis einer starken theoretischen Fundierung behandeln,
- Grenzen von Denkschulen und Paradigmen überschreiten und/oder
- interdisziplinäre Perspektiven aufzeigen.

Der Abschluss der Arbeit bzw. die Publikation sollte in den Zeitraum 2015 bis 2017 fallen. Der Preis ist mit 1.000 EUR dotiert, kann auch geteilt werden, und wird aus Eigenmitteln des Fachbereichs bestritten. Einreichungen können sowohl in deutscher als auch englischer Sprache verfasst sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt durch eine prominent besetzte Fachjury, der Preis wird im Rahmen der jährlichen Jahrestagung des Fachbereichs (8. Juni 2017 in Wien) überreicht. Die/der Preisträger/in wird gebeten, im Rahmen der Jahrestagung einen kurzen Vortrag über die ausgezeichnete Arbeit zu halten.

Wir bitten um Einreichungen der publizierten Arbeit oder der Abschlussarbeit (inklusive Begutachtung), zusammen mit einem Lebenslauf der Autorin / des Autors, in elektronischer Form an EMP@ifip.tuwien.ac.at; bei Fragen wenden Sie sich bitte an Univ.-Prof. Dr. Michael Getzner, E280/3, Technische Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien (michael.getzner@tuwien.ac.at).

Einreichschluss ist der 15. März 2017. Die Juryentscheidung wird voraussichtlich bis Ende April 2017 bekannt gegeben.